



**Gleichberechtigung ist ein wichtiges Thema für Dorin Ritzmann, Inhaberin der Privatpraxis Medizin Feminin in Dietikon. Sie hat eine sehr klare Haltung dazu:**

«Gleiches Recht für Alle» war und ist eine Forderung zur Abschaffung des Feudalismus in der Gesetzgebung und in der Auslegung derselben. Das gleiche Recht in der Gesetzgebung ist vielen Staaten weltweit gelungen, in der Auslegung im praktischen Alltag aber nicht. Warum gelingt dies nicht? Wahrscheinlich, weil wir als soziale und kooperative Wesen geboren, aber meist nicht erzogen werden. Als Menschen sind wir anfällig für hierarchisches Denken und Fühlen, für Ausgrenzung, Angst und Gewalt.

**Um im eigenen Betrieb «Gleiches Recht für Alle» umzusetzen, ist eine gewisse Introspektion erforderlich: nehmen wir Alle als Gleiche wahr?** Unabhängig von Herkunft, Sprache, Alter, sozialer Stellung, Aussehen, Geschlecht, Vermögen und politischer Meinung? Eine immense Forderung in unserer hierarchischen, auf männlich-christlich-weisser Vorrangstellung ruhenden Kultur und Politik. Was tun?

Sie fördert ihre Menschlichkeit durch ein gemischtes Team in Bezug auf Alter, Herkunft, Religion und politischer Ausrichtung. Jährliche Betriebsausflüge und tägliche gemeinsame Mittagessen fördern den Gemeinschaftssinn.

Sie sind ein gemischter Betrieb in Frauenhand. Das Kernteam von sechs Frauen (Ärztin, med. Praxisassistentinnen, Hebamme) ist zu denselben Konditionen angestellt wie die beiden männlichen Angestellten (IT-Support, Hauswart, Qualitätsmanagement). Damit ist die Lohnschere schmal und die aktuelle Lohnspreizung liegt bei 1.66.

Das Zusammenleben im kleinen Team ist für sie spannend, da unterschiedliche Einschätzungen, Erfahrungen und Meinungen herrschen. Just diese Vielfalt fordert Respekt und gegenseitige Aufmerksamkeit, damit sie und ihre Patient:innen sich wohl fühlen können. Die Möglichkeit, sich zu öffnen und vertiefte Zusammenhänge zu entdecken, ist auch für den Erfolg der medizinischen Arbeit von grosser Bedeutung."

**Ihre Erfahrung: eine gute Stimmung im Team einer ärztlichen Praxis lässt Patient:innen sich angenommen fühlen.**

Die Privatpraxis hat in 2020 ihre erste Gemeinwohl-Bilanz erstellt und ist Mitgliedsunternehmen bei der GWÖ Schweiz.

[www.medizinfeminin.ch](http://www.medizinfeminin.ch)

